

In der Fakultät für Soziologie sind die folgenden zwei Positionen zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (m/w/d)



Kennziffer: **Wiss22806**

- Start: nächstmöglich
- Teilzeit 50 %
- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet

"Niklas Luhmann – Theorie als Passion. Wissenschaftliche Erschließung und Edition des Nachlasses" (<https://niklas-luhmann-archiv.de>)

Das an der Fakultät für Soziologie, Arbeitsbereich 1: Soziologische Theorie, Lehrstuhl Prof. André Kieserling, angesiedelte Drittmittelprojekt zur Erschließung und Edition des wissenschaftlichen Nachlasses des Soziologen Niklas Luhmann (1927-1998) läuft von 2015 bis 2030 und wird von der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste finanziert. Ein zentraler Bestandteil des wissenschaftlichen Nachlasses Niklas Luhmanns, der von 1969-1993 an der Universität Bielefeld lehrte, ist sein Zettelkasten mit ca. 90.000 handschriftlichen Notizzetteln, die zwischen 1952 und 1997 entstanden sind.

Die Tätigkeit besteht im Wesentlichen in der editorischen Aufbereitung der Notizzettel des Zettelkasten II (1961-1997) zur digitalen Edition auf dem Internetportal <https://niklas-luhmann-archiv.de>. Zu diesem Zweck erfolgt eine Transkription der Zettelinhalte und eine Auszeichnung von Textmerkmalen, eine digitale Rekonstruktion der ursprünglichen Einstellreihenfolge der Zettel sowie eine an Zettelnummern wie Zettelinhalten orientierte Konstitution von Zettelreihen und eine (durch wissenschaftliche Hilfskräfte unterstützte) Ermittlung und Auszeichnung der zitierten Literatur. Die editorische Tätigkeit erfolgt in einer eigens im Projekt dafür entwickelten Arbeitsumgebung des XML-Editors oXygen, die Datenverwaltung und projektinterne Arbeitsorganisation findet mittels GitLab statt. Am Beginn der Tätigkeit steht eine umfassende Einarbeitung in die Editionspraxis.

Ihre Aufgaben

Die Tätigkeit besteht im Wesentlichen in der editorischen Aufbereitung der Notizzettel des Zettelkasten II (1961-1997) zur digitalen Edition auf dem Internetportal:

- Zetteltexttranskription (30 %)
- Zettelstrangkonstitution (30 %)
- Auszeichnung von Textmerkmalen (20 %)

Ihr Profil

Das erwarten wir

- abgeschlossenes einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium, z. B. Master in Soziologie, Sozialwissenschaften, Philosophie
- umfassende Kenntnis der soziologischen Theorie (insbes. allgemeine Theorie,

- Literaturrecherche (20 %)

Die Beschäftigung ist der wissenschaftlichen Qualifizierung förderlich.

Unser Angebot

- Vergütung nach E13 TV-L
- befristet auf zunächst 36 Monate (§ 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG; entsprechend den Vorgaben des WissZeitVG und des Vertrages über gute Beschäftigungsbedingungen kann sich im Einzelfall eine abweichende Vertragslaufzeit ergeben)
- Teilzeit 50 %
- betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- kollegiale Zusammenarbeit
- offene und angenehme Arbeitsatmosphäre
- spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten
- modernes Arbeitsumfeld mit digitalen Prozessen
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielzahl von Gesundheits-, Beratungs- und Präventionsangeboten
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- fester Dienstort (Bielefeld) ohne Reisetätigkeit
- flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit eines Job-Tickets für den ÖPNV (regionaler Verkehrsverbund), gute Verkehrsanbindung
- vielfältige Angebote (Mensa, Cafeteria, Restaurants, Uni-Shop, Geldautomaten, etc.)

- Organisationssoziologie)
- dezidiertes Interesse für Soziologie-benachbarte Disziplinen (z. B. Philosophie, Pädagogik, Politikwissenschaft, Rechtswissenschaft etc.)
- Vertrautheit mit dem Luhmannschen Gesamtwerk
- umfassende Erfahrung mit der Nutzung diverser digitaler Literaturlistenbanken und vergleichbarer Recherchewerkzeuge
- gute Schriftkenntnisse möglichst zweier Fremdsprachen (Englisch, wahlweise Französisch, Spanisch, Lateinisch, Griechisch)
- Fähigkeit zu selbständigem und gut organisiertem Arbeiten
- Teamfähigkeit

Das wünschen wir uns

- Arbeitserfahrungen mit einem XML-Editor
- Erfahrungen mit kollaborativen Arbeitswerkzeugen

Interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte übersenden Sie uns hierfür Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer Wiss22806 per E-Mail in einem pdf-Dokument an johannes.schmidt@uni-bielefeld.de oder per Post an die angegebene Adresse. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter [diesem Link](#).

Kontakt

Dipl.-Soz. Johannes Schmidt
0521 106-12990
johannes.schmidt@uni-bielefeld.de

Anschrift

Universität Bielefeld
Fakultät für Soziologie
Dipl.-Soz. Johannes Schmidt
Postfach 10 01 31
33501 Bielefeld

0521 106-12990

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familienfreundliche Hochschule zertifiziert. Sie freut sich über Bewerbungen von Frauen. Dies gilt im besonderen Maße im wissenschaftlichen Bereich sowie in Technik, IT und Handwerk. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

An der Universität Bielefeld werden Stellenbesetzungen auf Wunsch grundsätzlich auch mit reduzierter Arbeitszeit vorgenommen, soweit nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

